

NIEDERSCHRIFT

über die 6. Sitzung **des Ausschusses für Bauen, Stadt- und Dorfentwicklung** der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz

am Donnerstag, dem 24.03.2022,
im Festsaal der Vorderburg in Schlitz

Legislaturperiode 2021 - 2026

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:06 Uhr

Bau- und Siedlungsausschuss:

Güldner, Jens, stv. Ausschussvorsitzender
Alles, Kevin, stv. Mitglied
Dickert, Sonja, Ausschussmitglied
Prof. Dr. Hillebrand, Konrad, Ausschussmitglied
Landgraf, Thomas, Ausschussmitglied
Dr. Marxsen, Jürgen, Ausschussmitglied
Schaaf, Walter, Ausschussmitglied

Magistrat:

Kreuzer, Willy, Erster Stadtrat
Weppler, Helmut, Stadtrat

Schriftführer:

Wedler, Martin, Schriftführer

Gäste:

Blank, Martin, Büro schöne aussichten landschaftsarchitektur
Braun, Daniel, Stadtverordneter
Dickert, Jürgen, Stadtverordentenvorsteher
Vier TSG-Mitglieder

Von der Verwaltung:

Müller, Moritz, Fachbereich Technische Dienste

Nicht anwesend:

Cwyl, Christoph, Ausschussmitglied

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadt- und Dorfentwicklung vom 03.11.2021
2. Vorstellung Entwurfsplanungen für die Gestaltung des Freizeitgeländes "Am Melmenrödersgraben" in Schlitz (ehem. Tennisplätze)
3. Vorstellung der Vorentwurfsplanungen für die Gestaltung des Dorfplatzes in Unter-Schwarz
4. Sachstandsbericht IKEK / ISEK
5. Stellungnahme zum Entwurf Regionalplan Mittelhessen (RPMH) 2021
VL-298/XII
6. Wahl einer/eines neuen Ausschussvorsitzenden

Stv. Ausschussvorsitzender Jens Güldner begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss für Bauen, Stadt- und Dorfentwicklung beschlussfähig ist.

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadt- und Dorfentwicklung vom 03.11.2021

Beschluss:

Gegen Form und Inhalt der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadt- und Dorfentwicklung vom 03.11.2021 werden keine Einwendungen erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmung: 4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)

2. Vorstellung Entwurfsplanungen für die Gestaltung des Freizeitgeländes "Am Melmenrödersgraben" in Schlitz (ehem. Tennisplätze)

Herr Martin Blank vom Büro schöne aussichten landschaftsarchitektur stellt die Entwurfsplanungen für die Gestaltung des Freizeitgeländes „Am Melmenrödersgraben“ (ehem. Tennisplätze) in Schlitz anhand einer Power-Point-Präsentation vor. Diese ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Moritz Müller vom Fachbereich Techn. Dienste stellt die von der Verwaltung vorgeschlagene Variante (Anlage) vor. Die Umsetzung soll in zwei Bauabschnitten erfolgen. Die Kosten für den ersten Bauabschnitt belaufen sich laut Kostenschätzung auf 207.000,00 € brutto.

Aus der Mitte des Ausschusses werden verschiedene Fragen in Bezug auf Parkplätze, Verbleib der vorhandenen Hecke, Abstimmung mit der TSG, Abt. Volleyball u. Spielgerä-

te für Kinder gestellt, die von Herrn Blank, Herrn Müller u. Erstem Stadtrat Willy Kreuzer beantwortet werden.

Von den anwesenden TSG-Mitgliedern wurde der Wunsch geäußert, die beiden zusammenliegenden Beachvolleyballfelder durchgehend ohne Zwischenabgrenzung anzulegen.

Des Weiteren sollten alle drei Felder parallel zueinander ausgerichtet und die Felder eingezäunt werden.

Ausschussmitglied Dr. Jürgen Marxsen fragt nach, ob die aktuelle Planung im Einklang mit dem vorhandenen Bebauungsplan „Tennisanlage Am Melmenrödersgraben“ stehen würde.

Fachbereichsleiter Techn. Dienste Martin Wedler erklärt, dass dem nicht der Fall sei und daher der Bebauungsplan entsprechend geändert werden müsste.

Dies sei Voraussetzung für die Förderung der Maßnahme über die Dorfentwicklung.

Ausschussmitglied Thomas Landgraf bittet die Verwaltung, die Planung noch einmal der TSG, Abt. Volleyball zwecks Abstimmung vorzulegen.

3. Vorstellung der Vorentwurfsplanungen für die Gestaltung des Dorfplatzes in Unter-Schwarz

Moritz Müller vom Fachbereich Techn. Dienste stellt die Vorentwurfsplanung für die Gestaltung des Dorfplatzes in Unter-Schwarz anhand einer Power-Point-Präsentation vor. Auch diese ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

4. Sachstandsbericht IKEK / ISEK

Erster Stadtrat Willy Kreuzer gibt für das Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren“ (ISEK) einen Überblick über die beantragten und bewilligten Fördermittel sowie über die noch abrufbaren Mittel aus den Programmjahren 2018 bis 2021.

Diese beiden Übersichten sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Darüber hinaus gibt er noch folgende weitere Informationen bekannt:

Der Bauantrag für die Gebäude A – D sei zwischenzeitlich abgegeben worden.

Ebenfalls sei die Abgabe des Antrages auf baufachliche Prüfung durch die Förderbehörde erfolgt.

Die Ausschreibung des Verkehrskonzeptes einschließlich Parkraum wäre in Vorbereitung.

Auch sei eine erste Kontaktaufnahme mit dem Hessischem Museumsverband wegen Hilfestellung bei der Ausschreibung des Museumskonzeptes erfolgt.

In einer der nächsten Stadtverordnetensitzungen werde die Richtlinie für die Förderung von Sanierungsvorhaben Privater beschlossen.

An Fördermitteln für 2022 seien beantragt worden:

1. Öffentlichkeitsarbeit	15.000,00 €
2. Voruntersuchung/Planung barrierefreie Zugänge per Fahrstuhl von Herrngartenstraße zum Brauereigelände u. von dort zur Oberstadt	360.000,00 €
3. Anschaffung von standortunabhängigen Fahrradboxen	30.000,00 €
4. Erstellung Entwicklungskonzept für die Brauereiwiesen	80.000,00 €

5. Gebäude A – D	6.559.071,65 €
6. Kernbereichsmanagement	100.000,00 €
7. Anreizprogramm	100.000,00 €
	<u>7.244.071,65 €</u>

Hinsichtlich des Förderprogrammes Dorferwicklung (IKEK) gibt Erster Stadtrat Willy Kreuzer folgenden Sachstandsbericht:

Derzeit laufende Maßnahmen

- Sanierung ehemaliges Gefrierhaus in Willofs
(Fertigstellung lt. Bewilligungsbescheid bis 15.10.2022)
- Neubau Funktionsgebäude Dorfmuseum Frauombach
(Fertigstellung lt. Bewilligungsbescheid bis 15.10.2022)
- Bau Verbindungsfußweg Sandlofs
(Maßnahme steht kurz vorm Abschluss – es fehlt noch die Anbringung des Treppengeländers)
- Planung Spiel- u. Freizeitanlage „Melmenrödersgraben“
- Planung Verbindungsfußweg Üllershausen/Hartershausen

Abgeschlossene Maßnahmen

- Tourismuskonzept
- Konzept Mehrgenerationenwohnen Auf der Hall 27/Parkstraße 42
- Planung Lph. 1 bis 4 Funktionsgebäude Dorfmuseum Frauombach
- Planung Lph. 1 bis 4 Wasserspielplatz Hutzdorf
- Rückbau baufälliger Gebäudekomplex U.-Schwarz
- Begegnungshütte in Hemmen
- Grillpavillon in Hartershausen
- Gestaltung Außenanlage DGH Rimbach

Für 2022 vorgesehene Projekte

- Konzept Nachnutzung Schulfläche IGS
- Konzept Klimaschutz/Begrünung
- Umsetzung Wasserspielplatz Hutzdorf
- Platzgestaltung U.-Schwarz
- Bau Verbindungsfußweg Üllershausen/Hartershausen
- Lärmschutz-/Klimatisierungsmaßnahme Dorfschern Pfordt
- Bau Trachtenkammer (Planung u. Umsetzung)
- Außenanlage Jugendhaus
- Spiel- u. Freizeitanlage „Melmenrödersgraben“ (1. BA)

5. Stellungnahme zum Entwurf Regionalplan Mittelhessen (RPMH) 2021

Ausschussmitglied Thomas Landgraf bemängelt, dass der Entwurf des Regionalplanes Mittelhessen 2021 lediglich dem Magistrat und dem Ältestenrat vorgestellt wurde und damit der Stadtverordnetenversammlung nicht die nötigen Informationen vorlägen, um nunmehr eine entsprechende Stellungnahme zu beschließen.

Ausschussmitglied Dr. Jürgen Marxsen geht davon aus, dass es zu einer zweiten Offenlage des Entwurfes kommen wird und dieser dann in einer öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadt und Dorferwicklung vorgestellt werden soll, an der alle interessierten Stadtverordneten und Ortsbeiräte teilnehmen können.

Diese Vorgehensweise wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand merkt an, dass er in den Stellungnahmen einen Antrag für eine mögliche gewerbliche Erweiterung des Stadtteiles Bernshausen vermissen würde, die seines Erachtens erforderlich sei.

Fachbereichsleiter Techn. Dienste Martin Wedler erklärt, dass der Regionalplan dies nicht verhindern würde, da der Bereich, den die im Verfahren befindliche Fortschreibung des Flächennutzungsplanes als künftiges Gewerbegebiet vorsehen würde, im Regionalplan als Vorbehaltsgebiet für die Landwirtschaft dargestellt werde und nicht als Vorranggebiet.

Vorbehaltsgebiete für die Landwirtschaft könnten auch für eine Siedlungserweiterung genutzt werden.

Diese Aussage wurde im Nachhinein noch einmal telefonisch durch Herrn Wolf dem Fachbereichsleiter gegenüber bestätigt.

Prof. Dr. Hillebrand bittet darum, in der Niederschrift festzuhalten, dass eine Erweiterung des Gewerbegebietes in Bernshausen durch den Regionalplan nicht in Frage gestellt wird.

Beschlussvorschlag:

Die vorliegende durch das Planungsbüro Fischer, Wetttenberg, erarbeitete Stellungnahme zum Entwurf des Regionalplans Mittelhessen 2021 wird als Stellungnahme der Stadt Schlitz beschlossen.

Abstimmung: 6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

6. Wahl einer/eines neuen Ausschussvorsitzenden

Ausschussmitglied Thomas Landgraf schlägt für das Amt des Ausschussvorsitzenden Prof. Dr. Konrad Hillebrand vor.

Gegen eine offene Abstimmung durch Handaufheben werden keine Einwände erhoben.

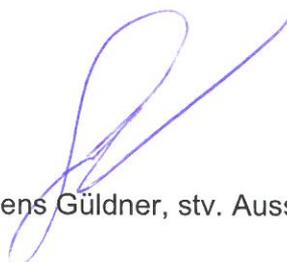
Abstimmung: Einstimmig bei Enthaltung des Vorgeschlagenen

Somit ist Prof. Dr. Konrad Hillebrand zum Ausschussvorsitzenden gewählt.

Er erklärt auf Befragen die Bereitschaft zur Annahme der Wahl zum Ausschussvorsitzenden.

Für die Richtigkeit:


Martin Wedler, Schriftführer


Jens Güldner, stv. Ausschussvorsitzender